

Vertraulichkeit von Schülerkritik?

Beitrag von „Lehrkraft A“ vom 14. Januar 2012 21:36

Zitat von Samgin

Schulleitung gewendet, die sich nach erfolglosen Vermittlungsbemühungen ihrerseits an die Schulaufsicht gewendet hat.

Peinlich.

Zitat von Samgin

So wurde beschlossen,

In der Wunderwelt des Passivs wurde das beschlossen. Hier und jetzt würde ich fragen wollen, wer das wohl beschlossen hat.

Zitat von Samgin

So wurde beschlossen, die schriftlich vorliegenden Meinungsäußerungen ausgerechnet demjenigen zur Einsicht vorzulegen, gegen den sich die Kritik richtet.

Nunja. Man kann ihn ja auch um eine Stellungnahme bitten, ohne ihm die Vorwürfe zu nennen. Mal sehen, was dabei heraus kommt. Ernst bei Seite. Man kommt wohl nicht umhin, dem Kollegen die Vorwürfe, die gegen ihn erhoben werden, mitzuteilen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten das zu machen. Das geht auch anonymisiert. Das geht unter Einbindung der Schüler.

Es ist im Übrigen nicht zwingend, dass die kritisierenden Schüler Nachteile seitens des kritisierten Kollegen befürchten müssen. Vielleicht verhält es sich diesen gegenüber zukünftig auch vorsichtig.

Ich möchte niemand pauschal in Schutz nehmen, meine Erfahrung zeigt aber, dass sich Vorwürfe von Schüler häufig nicht so heiß zu essen lohnen, wie jene sie im Brasst gekocht. Oft genug sind die Dinge viel kleiner als die Schüler sie wahrnehmen. Das heißt nun nicht, dass man sie ignorieren sollte. Aber manchmal möchten die Schüler einfach mal etwas gesagt haben. Das sollte man sie tun lassen. Und dabei kann es auch hilfreich sein, wenn die Nachricht bei dem betroffenen Kollegen ankommt.

Und dann gibt es eben auch noch die Fälle, bei denen man nie so genau heraus bekommt, was eigentlich wirklich passiert ist.

Zitat von Samgin

Der ist aber bereits von Mitgliedern des Lehrerrates mit der Bemerkung abgelehnt, man wolle "sich nicht auf die Psycho-Couch legen".

Es reicht, wenn Schüler, Eltern und betroffener Kollege einverstanden sind. Eventuell noch die Schulleitung. Der Lehrerrat muss sich auf gar keine Couch legen, der kann mit dem fetten hintern weiterhin den Sessel voll furzen.

Kopfschüttel.

L. A